



Weissenbach, am 28.03.2019

## Niederschrift

### über die **18. Gemeinderatssitzung** **Öffentlicher Teil**

am Mittwoch, den 27.03.2019 um 19:07 Uhr  
im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde Weissenbach/Tr.

*φ Bgm ✓*  
*φ GR Makas ✓*

#### Anwesend:

ÖVP	SPÖ	ÜBF	FPÖ
Johann Miedl Robert Fodroczi	Sascha Vogl  Petra Hobl	Heinz Angerer	
Samira Wittmann Gerald Makas			
Michael Reischer Michaela Mraczek Anton Steiner Roland Stängl Stefan Fuchs			
Josef Ungerböck Martin Panzenböck			

Entschuldigt: GV Franz Pechhacker, GV Franz Steiner, GR Johann Kriessl (alle ÖVP), GR Markus Skucek (ab TOP 10, 2. Gewerk anwesend, SPÖ), GR Werner Rogner (FPÖ)

Schriftführer: Ing. Otto Hruza

Weiters anwesend: Kassenverwalter Gerlinde Mitterer

Der Bürgermeister Johann Miedl eröffnet die 18. Gemeinderatssitzung, begrüßt die Mandatäre, den Amtsleiter und die Kassenverwalterin. Keine Zuhörer anwesend. Der Bürgermeister stellt fest, dass die Einladung und Tagesordnung allen gewählten Mandatären zeitgerecht zugegangen ist und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung lautet:

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- 2) Bericht des Prüfungsausschusses
- 3) Wohnungswechsel in den Gemeindehäusern
- 4) Subventionsansuchen
- 5) Beitrag Mountainbiken

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag: 8:00 bis 15:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 bis 18:00 Uhr, Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

#### Bankverbindung:

RAIKA Oberes Triestingtal, Kontonr. 18, BLZ 32930

UID-Nr.: ATU 16229800



- 6) Vorzeitige Darlehensrückzahlungen
- 7) Torsteingasse/Straßenherstellung und Schmutzwasserkanal
- 8) Neuhaus Schaffung eines Parkstreifens entlang der B11
- 9) Straßenbau Wiederherstellung nach den Grabarbeiten Glasfaser
- 10) Auftragsvergaben Gemeindeamt
- 11) Vereinbarung über Übernahme von Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen
- 12) Ankauf ehemaliges „Bahnwärterhaus“
- 13) Ankauf Grundstück Baumgartner
- 14) Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN
- 15) Rechnungsabschluss 2018

### **Nicht öffentlicher Teil**

- 16) Personalangelegenheit

## **1.) Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle**

Das Protokoll der 17. Gemeinderatssitzung ist allen Fraktionen und Gruppierungen zugegangen und zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Auf eine Verlesung wird daher verzichtet. Gegen das Protokoll gibt es keinen Einwand, daher gilt es als genehmigt.

## **2.) Bericht des Prüfungsausschusses**

Bgm. Miedl übergibt das Wort an den Obmannstellvertreter des Prüfungsausschusses Herrn GR Gerald Makas.

GR Makas berichtet über die Gebarungsprüfung am 13.03.2019.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

## **3.) Wohnungswechsel in den Gemeindehäusern**

Bgm. Miedl berichtet von den Mieterwechseln in den Gemeindewohnungen:

Weinbergstraße 6/2 ab 1.02.2019)

Vormieter : Roman Koumar

Nachmieter: Barbara Rott

Hauptstraße 13 Lokal A2 ab 1.04.2019)

Vormieter : Ing. Robert Fodroczi

Nachmieter: Immobilien-Projektentwicklung und Vermietung Gmbh- Herr Gerwald Scharf

**Bürgermeister Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Mieterwechsel wie erläutert zu beschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## **4.) Subventionsansuchen**

Bürgermeister Miedl erläutert:

Es liegt ein Subventionsansuchen der FF Weissenbach vom 15.02.2019 (Posteingang) vor.  
Inhalt:



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Miedl, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates!

Die FF Weissenbach ersucht um die Subvention in der Höhe von €9.000,- für das Jahr 2019!

Des Weiteren bitte wir die Subvention ab dem Jahr 2020 mit € 9500,- zu budgetieren, um die stetig steigende Inflation auszugleichen.

Es zeichnet mit kameradschaftlichen Grüßen der Feuerwehrkommandant Norbert Neumüller jun. (OBI)

**Bürgermeister Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und in diesem Fall die Subvention für die FF Weissenbach in der Höhe von € 9.000,- zu gewähren.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

### 5.) Beitrag Mountainbiken

Der Bürgermeister erläutert:

Das Projekt Mountainbiken Wienerwald wurde 2018 bei einer Leadersitzung vorgestellt.

Es gab auch Gespräche mit den betroffenen Gemeinden (DI Vielhaber, Geschäftsführer). Auch wir wurden kontaktiert. In Summe geht es darum, dass die betroffenen Gemeinden einen Beitrag zur Finanzierung des Wegenetzes hinsichtlich Wegentgelt, Versicherung, Instandsetzung, Bewerbung etc. leisten.

Es betrifft ca. 1100 KM die finanziert gehören. Unsere Gemeinde betreffen ca. 10 KM.

Eine Vereinbarung ist abzuschließen. Der Bürgermeister bringt den Vertrag dem Gemeindevorstand zur Kenntnis. Als Marktgemeinde Weissenbach haben wir vor die Dauer der Vereinbarung vorerst auf 3 Jahre zu beschränken.

#### **Kooperationsvertrag zum Projekt „MTB neu im Wienerwald“**

zwischen der

Marktgemeinde Weissenbach an der Triesting, Kirchenplatz 1, 2564 Weissenbach an der Triesting

Im nachfolgenden „Gemeinde“ genannt

und der

Wienerwald Tourismus GmbH, Hauptplatz 11, 3002 Purkersdorf

Im nachfolgenden „WTG“ genannt.

Die WTG hat die Koordination des Projektes „Mountainbiken neu im Wienerwald“ übernommen. Ziel ist es in Abstimmung mit allen Stakeholdern und unter Berücksichtigung aller Nutzungsinteressen ein zeitgemäßes und den Bedürfnissen der Mountainbiker entsprechendes Streckennetz zu schaffen.

Folgende Leistungen sind seitens WTG in diesem Projekt enthalten:

- Überarbeitung bzw. Verbesserung des Streckennetzes (in Abstimmung mit den Gemeinden)
- Vertragsabschluss mit den Grundeigentümern
- Übernahme der Wegehalter-Haftpflicht von den Grundeigentümern
- Laufende Kontrolle und kleine Instandhaltungsarbeiten der Strecken
- Neu-Beschilderung der Strecken (sowie laufende Kontrolle und Nachbeschilderung)
- Produktion einer Info-Tafel und Wegweiser von einem Ausgangspunkt in der Gemeinde zu einer Einstiegsstelle in das Streckennetz (Montage erfolgt durch die Gemeinde)
- Erstellung von neuem Kartenmaterial (digital und analog)
- Bewerbung der Strecken



## Marktgemeinde Weissenbach

Die Gemeinde verpflichtet sich mit der Teilnahme am Projekt einen jährlichen Beitrag an die WTG zu bezahlen, der sich wie folgt zusammensetzt:

Basisbeitrag	€ 1.500,-
Beitrag pro Einwohner (Hauptwohnsitz) 1.728 EW x € 0,20	€ 345,60
Beitrag pro km Streckennetz 10,4 km x € 20,-	€ 208,-
<b>Gesamt</b>	<b>€ 2.053,60</b>

Die Beträge sind netto und werden jährlich indexiert (Ausgangsbasis ist der VPI Dezember 2018). Die Einwohner werden aufgrund folgender Tabelle ermittelt [https://www.citypopulation.de/php/austria-niederosterreich\\_d.php](https://www.citypopulation.de/php/austria-niederosterreich_d.php).

Dieser Vertrag wird für die Dauer von 3 Jahren abgeschlossen (bis 31.12.2021). Die Verrechnung erfolgt erstmalig im April 2019.

-----  
Für die Gemeinde, Datum, Unterschrift

-----  
für die WTG, Datum, Unterschrift

-----  
**Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Kooperationsvereinbarung wie erläutert abzuschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## 6.) Vorzeitige Darlehensrückzahlungen

Der Bürgermeister ersucht den Amtsleiter um Erläuterung des Sachverhaltes.

Al Hruza erläutert:

In der Sitzung des Gemeinderates am 19.12.2018 wurde der Baurechtsvertrag zwischen der Marktgemeinde Weissenbach einerseits und Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft „Arthur Krupp“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung Neugasse 11, 2560 Berndorf andererseits abgeschlossen.

Unter Punkt 5 Bauzins im Unterpunkt 4 wird eine Bauzinsvorauszahlung an uns in der Höhe von € 137.668,26 vereinbart. Mit dieser Bauzinsvereinbarung zahlen wir die betroffenen Darlehen vorzeitig zurück.

Die vorzeitigen Darlehensrückzahlungen sind vom Gemeinderat zu genehmigen. Seitens der Bank ist eine vorzeitige Rückzahlung möglich. Dies wurde im Vorfeld bereits abgeklärt.

Stand der Darlehenswerte per 27.11.2018

Darlehen 1, Darlehensnummer: AT54 1200 0004 0012 5365

Unicredit Bank Austria AG aushaftend nach der Rückzahlung am 30.06.2019: € 66.190,30 unter Vorbehalt von Zinsänderungen.

Darlehen 2, Darlehensnummer: AT32 1200 0004 0012 5373

Unicredit Bank Austria AG aushaftend nach der Rückzahlung am 30.06.2019: € 71.477,96 unter Vorbehalt von Zinsänderungen.

**Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Beschluss zu fassen die beiden Darlehen bei der UniCredit Bank Austria AG mit den Darlehensnummern AT54 1200 0004 0012 5365 und AT32 1200 0004 0012 5373 wie erläutert vorzeitig zurückzuzahlen. Die Bedeckung erfolgt aus der Bauzinsvorauszahlung.**



Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## 7.) Torsteingasse/Straßenherstellung und Schmutzwasserkanal

Der Bürgermeister berichtet:

Durch die Parzellierung der Torsteingasse und den Verkauf einiger Grundstücke ist es notwendig die provisorische Baustraße herzustellen (Aufschließungen bereits bezahlt, teilw. schon Projekte Bauverhandelt).

Fa. Zöchner hat ein Offert für die Herstellung der Straßentrasse ( ohne Asphaltieren ) gelegt Die Kosten betragen dafür € 11.562,-- inkl. MWST. Mit den Arbeiten musste schon begonnen werden.

Weiters muss der Kanal gebaut werden. Diese Kosten für den Anschluss an die Grundstücke (6) betragen inklusive dem Einbau von 2 Schächten und dem Herstellen von 60 m Kanalkünette inklusive dem Verlegen der entsprechenden Rohre und dem Herstellen von 6 Kanalanschlüssen bis zur Grundstücksgrenze bzw. der Schaffung eines Sickerschachtes € 27.270,-- inkl. MWST.

Dies wurde auch in der Sitzung des Bauausschusses so einstimmig empfohlen.

**Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat den einstimmigen Empfehlungen des Bauausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und diese dringend notwendigen Arbeiten wie erläutert bei der Fa. Zöchner Erdbau und Transport GMBH in Auftrag zu geben bzw. nachträglich zu beschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## 8.) Neuhaus Schaffung eines Parkstreifens entlang der B11

Der Bürgermeister berichtet:

Die Vorarbeiten zum Parkstreifen entlang der B11 werden durch die Straßenmeisterei Pottenstein durchgeführt. Im ersten Schritt wird der Parkstreifen hergestellt und befestigt.

Die Kostenschätzung der STRM Pottenstein für die gesamte Parkstreifenanlage B11 beläuft sich auf € 22.000,--. Der Ausbau wurde allerdings mit Recyclingmaterial angenommen, es hat sich gezeigt, dass Asphalt hier sinnvoller ist, auch im Hinblick auf die erhöhte Nutzung des Glassalons in Zukunft. Dies wurde vom Bauausschuss auch einstimmig vorgeschlagen.

**Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat den einstimmigen Empfehlungen des Bauausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Straßenmeisterei Pottenstein mit den Arbeiten zur Herstellung des Parkstreifens (ca. 150m) entlang der B11 in Neuhaus wie erläutert zu beauftragen. Die Kosten belaufen sich auf maximal € 22.000.-**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

Der Bürgermeister erläutert die Asphaltierungsarbeiten:

Das Leistungsverzeichnis wurde an 3 Anbieter versendet.

Für die Asphaltierungsarbeiten liegt ein KV der Fa. L+M mit € 18.135,36 als Bestbieter vor.

Es liegt ein weiteres Offert der Fa. Porr Bau GmbH-Tiefbau mit einem Gesamtpreis von

€ 19.883,88 und ein Offert der Fa. ABO mit einem Gesamtpreis von € 28.253,88 vor.



**Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat den einstimmigen Empfehlungen des Bauausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten an die Fa. Lang und Menhofer Bauges.m.b.H & Co.KG Schleppbahngasse 8, 2700 Wr. Neustadt mit dem Angebotspreis von 18.135,36 inkl. MWST zu beschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## 9.) Straßenbau Wiederherstellung nach den Grabarbeiten Glasfaser

Der Bürgermeister erläutert:

Wiederherstellung Asphaltflächen, Randleisten, schadhafte Stellen in Neuhaus.

Anbot der Fa. L+M im Rahmen der Wiederherstellung der Fa. Uhl (nicht von Uhl verursachte Schadhafstellen) € 22.554,48 inkl. MWST, betrifft Urhausgasse, Nöstacherstraße, Schwarzenseeerstraße, Bereich vor Kaffeehaus.

Hier handelt es sich um Schadhafstellen die im Rahmen der Wiederherstellung saniert werden sollen.

Die Preisangemessenheit wurde von Herrn Straßenmeister Armin Gausterer festgestellt.

**Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat den einstimmigen Empfehlungen des Bauausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Beschluss zu fassen die Sanierung dieser Flächen mit der Fa. L+M Bauges.m.b.H & Co.KG, Schleppbahngasse 8, 2700 Wr. Neustadt wie angeboten durchzuführen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## 10.) Auftragsvergaben Gemeindeamt

Bürgermeister berichtet: Die Auftragsvergaben für die Gewerke Baumeisterarbeiten und Elektroarbeiten bzw. Installateur müssen aufgrund des Auftragswertes vom Gemeinderat beschlossen werden.

Zum ersten Gewerk:

### **Baumeisterarbeiten**

Es erfolgt eine Ausschreibung (Verhandlungsverfahren).

Die Ausschreibungsunterlagen sind für alle Firmen gleich und entsprechen dem österreichischen Standardleistungsbuch (ÖStLB):

Diese Ausschreibungsunterlagen enthalten Angaben über den Beginn und die voraussichtliche Beendigung der Arbeiten, weiters ist für die einzelnen Gewerke ein Bauzeitplan vorgesehen.

Die Angebote wurden am 11.02.2019 um 13 Uhr geöffnet. Im Gemeindeamt Weissenbach/Triesting eröffnet.

Bei der Eröffnung der Angebote war kein Firmenvertreter anwesend:

Bei der Eröffnung der Angebote waren folgende Personen anwesend:

Bürgermeister Miedl Johann, Vizebürgermeister Ing. Fodroczi, Al Ing. Hruza, Ing. Rampl, BM Ing. Ribarich.

Es wurden keine Richtigstellungen zu den Ausschreibungsunterlagen durchgeführt.

Vor der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschrieben.

Im Zuge der Prüfung wurde festgestellt, dass bei den Angeboten der Firma Ing. Hannes Müller & Partner Bau GmbH und der Firma Pongratz Bau GmbH bei 2 Positionen Übertragungsfehler festgestellt wurden. Die Einheitspreise wurden angegeben, die Gesamtpreise dementsprechend ergänzt.

Nach der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschrieben.

Reihung der Angebote mit Endsumme:



	BM Müller + Partner	Lux		Pongratz
Summer netto/Angebotseröffnung	€ 86.535,90	€	91.230,00	€ 92.770,30
Korrektur	JA		NEIN	JA
Summe netto/geprüft	€ 89.054,90	€	91.230,00	€ 95.484,30
Nachlass 3%, 0%, 0%	€ 2.671,65	€	-	€ -
Summe netto neu	€ 86.383,25	€	91.230,00	€ 95.484,30
MWT 20%	€ 17.276,65	€	18.246,00	€ 19.096,86
Angebotssumme geprüft	€ 103.659,90	€	109.476,00	€ 114.581,16
Reihung	1		2	3
Differenz in %			5,61	10,54

Vergabevorschlag von Ribarich Architekturbüro, Gumpoldskirchnerstraße 16, 2340 Mödling  
**Müller und Partner BaugesmbH, Hainfelder Straße 32, 2564 Weissenbach an der Triesting**  
Mit einer Auftragssumme von  
**€103.659,90 inkl Mwst. (netto €86.383,25)**

**Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat dem dem Vergabevorschlag von Ribarich Architekturbüro Gumpoldskirchnerstraße 16, 2340 Mödling und den einstimmigen Empfehlungen des Bauausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und das Gewerk Baumeisterarbeiten an die Fa. Müller und Partner BaugesmbH, Hainfelder Straße 32, 2564 Weissenbach an der Triesting zu vergeben.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** ÖVP dafür (11)  
SPÖ dafür (2)  
ÜBF Stimmenthaltung (1)

---

GR Skuzek ist ab hier anwesend (19:30Uhr).

Der Bgm. erläutert weiter:

**Installateur**

Es erfolgt eine Ausschreibung (Verhandlungsverfahren).

Die Ausschreibungsunterlagen sind für alle Firmen gleich und entsprechen dem österreichischen Standardleistungsbuch (ÖStLB):

Diese Ausschreibungsunterlagen enthalten Angaben über den Beginn und die voraussichtliche Beendigung der Arbeiten, weiters ist für die einzelnen Gewerke ein Bauzeitplan vorgesehen.

Die Angebote wurden am 11.02.2019 um 13 Uhr geöffnet. Im Gemeindeamt Weissenbach/Triesting eröffnet.

Bei der Eröffnung der Angebote war kein Firmenvertreter anwesend:

Bei der Eröffnung der Angebote waren folgende Personen anwesend:

Bürgermeister Miedl Johann, Vizebürgermeister Ing. Fodroczi, Al Ing. Hruza, Ing. Rampl, BM Ing. Ribarich.

Es wurden keine Richtigstellungen zu den Ausschreibungsunterlagen durchgeführt.

Vor der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschieden.

Nach der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschieden.

Reihung der Angebote mit Endsumme:



	Krenn	Gadinger	Lechner
Summe netto/Angebotseröffnung	€ 58 848,36	€ 62 790,00	€ 65 439,27
Korrektur	Nein	Nein	Nein
Summe netto/geprüft	€ 58 848,36	€ 62 790,00	€ 65 439,27
Nachlass 0%			
Summe netto neu	€ 58 848,36	€ 62 790,00	€ 65 439,27
MWT 20%	€ 11 769,67	€ 12 558,00	€ 13 087,85
Angebotssumme geprüft	€ 70 618,03	€ 75 348,00	€ 78 527,12
Reihung	1	2	3
Differenz in %		6,7	11,2

Vergabevorschlag von Ribarich Architekturbüro, Gumpoldskirchnerstraße 16, 2340 Mödling  
**Ing. Josef Krenn, Edlastraße 6, 2564 Weissenbach an der Triesting**  
Mit einer Auftragssumme von  
**€ 70.618,03 inkl. Mwst. (netto 58.848,36)**

**Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat dem Vergabevorschlag von Ribarich Architekturbüro Gumpoldskirchnerstraße 16, 2340 Mödling und den einstimmigen Empfehlungen des Bauausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und das Gewerk Installateur an die Fa. Ing. Josef Krenn, Edlastraße 6, 2564 Weissenbach an der Triesting zu vergeben.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**      **ÖVP dafür (11)**  
   **SPÖ dafür (3)**  
   **ÜBF Stimmenthaltung (1)**

Der Bgm. erläutert weiter:

**Elektriker**

Es erfolgt eine Ausschreibung (Verhandlungsverfahren).

Die Ausschreibungsunterlagen sind für alle Firmen gleich und entsprechen dem österreichischen Standardleistungsbuch (ÖStLB):

Diese Ausschreibungsunterlagen enthalten Angaben über den Beginn und die voraussichtliche Beendigung der Arbeiten, weiters ist für die einzelnen Gewerke ein Bauzeitplan vorgesehen.

Die Angebote wurden am 11.02.2019 um 13 Uhr geöffnet. Im Gemeindeamt Weissenbach/Triesting eröffnet.

Bei der Eröffnung der Angebote war kein Firmenvertreter anwesend:

Bei der Eröffnung der Angebote waren folgende Personen anwesend:

Bürgermeister Miedl Johann, Vizebürgermeister Ing. Fodroczi, Al Ing. Hruza, Ing. Rampl, BM Ing. Ribarich.

Es wurden keine Richtigstellungen zu den Ausschreibungsunterlagen durchgeführt.

Vor der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschieden.

Nach der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Angebote ausgeschieden.

Reihung der Angebote mit Endsumme:



	Rapold		Wedl		Farcher
Summer netto/Angebotseröffnung	€	71.451,24	€	77.790,53	€ 79.343,49
Korrektur		NEIN		NEIN	NEIN
Summe netto/geprüft	€	71.451,24	€	77.790,53	€ 79.304,94
Nachlass	€	1.429,02	€	-	€ -
Summe netto neu	€	70.022,21	€	77.790,53	€ 79.304,94
MWT 20%	€	14.004,44	€	15.558,11	€ 15.860,99
Angebotssumme geprüft	€	84.026,65	€	93.348,64	€ 95.165,93
Reihung		1		2	3
Differenz in %				11,1	13,3

Vergabevorschlag von Ribarich Architekturbüro, Gumpoldskirchnerstraße 16, 2340 Mödling  
**Elektro Rapold GmbH, Weissenbacher Straße 22, 2564 Weissenbach an der Triesting**  
Mit einer Auftragssumme von  
**€ 84.026,65 inkl. Mwst. (netto € 70.022,21)**

**Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat dem Vergabevorschlag von Ribarich Architekturbüro Gumpoldskirchnerstraße 16, 2340 Mödling und den einstimmigen Empfehlungen des Bauausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und das Gewerk Elektroinstallationen an die Fa. Elektro Rapold GmbH, Weissenbacher Straße 22, 2564 Weissenbach an der Triesting, zu vergeben.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** ÖVP dafür (11)  
SPÖ dafür (3)  
ÜBF Stimmenthaltung (1)

## **11.) Vereinbarung über Übernahme von Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen**

Der Bürgermeister erläutert:

Seitens des NÖ Straßendienstes wurde eine Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß §15 NÖ Straßengesetz 1999 übergeben. Fast alle der zugehörigen Gemeinden haben diese Vereinbarung schon unterzeichnet.

Der Bürgermeister bringt die Vereinbarung dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Vereinbarung ist Bestandteil des Originalprotokolls

**Bgm. Johann Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und die Vereinbarung wie erläutert abzuschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** EINSTIMMIG



## 12.) Ankauf ehemaliges „Bahnwärterhaus“

Der Bürgermeister ersucht den Amtsleiter um Erläuterung des Sachverhaltes.  
Al Hruza erläutert:

Es liegt ein mail von Frau Mag. Johann Haasler (Infrastruktur Anlagen Vertrags Management der NÖVOG) mit folgendem Inhalt.

Sehr geehrter Bürgermeister, sehr geehrter Herr Ing. Hruza:  
in der Angelegenheit Bahnwächterhaus Weissenbach an der Triesting nehme ich Bezug auf die vorangegangenen Telefongespräche und darf dazu wie folgt ausführen:

Im Zuge einer Hochwasserschutzmaßnahme und der Errichtung eines Radweges wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, zu GZ 70050-A ein Teilungsplan erstellt, der ua. die Übertragung von im Eigentum der Niederösterreichischen Verkehrsorganisations-ges.m.b.H. (NÖVOG) befindlichen Grundstückflächen an die Marktgemeinde Weissenbach an der Triesting vorsah.

Wie nunmehr hervorgekommen ist, wurde der Teilungsplan im Jahr 2016 ohne Zustimmung der NÖVOG zur grundbücherlichen Durchführung eingereicht und ist das Eigentum für die Grundstücksfläche, auf der sich das Bahnwärterhaus befindet, ohne unsere Zustimmung unrechtmäßig für die Marktgemeinde Weissenbach an der Triesting eingetragen worden.  
Weiter im Sachverhalt:

Um die Angelegenheit einer raschen Klärung zuzuführen wurde von uns ein Kaufvertrag verfasst, dessen Unterzeichnung die derzeit unberechtigte Eintragung des Eigentums für die Marktgemeinde Weissenbach an der Triesting im Nachhinein genehmigen würde. Im Anhang übermitteln wir Ihnen die Endversion des Vertrages zu Ihrer Kenntnisnahme und Freigabe. Wir bitten Sie um rascheste Rückmeldung!

Für allfällige Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

-----  
Der Kaufvertrag wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Kaufvertrag ist Bestandteil des Originalprotokolls.

**Bürgermeister Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Ankauf zu beschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## 13.) Ankauf Grundstück Baumgartner

Der Bürgermeister erläutert:

Als der Gemeindeparkplatz damals errichtet wurde wollte die Eigentümerin die jetzt Gegenstand des Kaufvertrages befindliche Fläche im Ausmaß von 52 Quadratmeter nicht verkaufen da Eigenbedarf vorlag. Dieser ist nun nicht mehr gegeben. Es ist jetzt sinnvoll und wichtig diese Fläche anzukaufen. Ein Teilungsplan wurde in Auftrag gegeben. Frau Dr. Gerda Mahler Hutter hat einen Kaufvertrag konzipiert. Dieser wurde auch schon von Frau Helga Baumgartner als Verkäufer freigegeben.

Der Bürgermeister erläutert den Kaufvertrag. Kaufvertrag ist Bestandteil des Originalprotokolls.

**Bürgermeister Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und Kaufvertrag zu zeichnen bzw. den Kauf zu beschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**



## 14.) Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN

Der Bürgermeister erläutert:

Im Ortsteil Weissenbach muss für die Neuanschlüsse in der Torsteingasse eine Trafostation errichtet werden. Diese wird am Grundstück 406 /EZ276 KG 04327 errichtet.

Das betreffende Grundstück ist im öffentlichem Gut der Marktgemeinde Weissenbach.

Der Dienstbarkeitsvertrag V2019/0102 regelt die Errichtung der Anlagen durch die EVN und Duldung der Anlage auf Bestandsdauer durch die Marktgemeinde Weissenbach.

Als Entschädigung wird von der EVN für pro Dienstbarkeit € 360,00 inkl. Umsatzsteuer einmalig bezahlt.

Der Bürgermeister erläutert den Vertrag.

**Bgm. Miedl stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Dienstbarkeitsvertrag zu unterzeichnen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**

## 15.) Rechnungsabschluss 2018

Bgm. Miedl übergibt das Wort an den Vizebürgermeister.

Vzbgm. Ing. Robert Fodroczi erläutert:

Der RA 2018 wurde erstellt und in der Zeit vom 05.03.2019 bis 19.03.2019 öffentlich kundgemacht. Jede im Gemeinderat vertretene Fraktion, sowie der Obmann des Prüfungsausschusses erhielt zu Beginn der Auflagefrist des RA 2018 den gesamten RA per mail. Auf Wunsch wurde ein ausgedrucktes Exemplar zur Verfügung gestellt.

Der RA weist im ordentlichen Haushalt einen Soll-Überschuss von € 411.106,33 auf.  
Der außerordentliche Haushalt schloss gesamt mit einem Überschuss von € 437.442,80.

Alle Vorhaben des a.o.H wurden ausgeglichen bzw. schließen mit einem Überschuss ab.

Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen abgegeben.

Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss in der Sitzung am 13.03.2019 geprüft und die rechnerische und sachliche Richtigkeit wurde festgestellt. Der Prüfungsausschuss empfiehlt einstimmig dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2018 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Vizebürgermeister erläutert die Eckdaten des RA 2018.

**Der Vizebürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat den einstimmigen Empfehlungen des Prüfungsausschusses und des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Rechnungsabschluss 2018 mit den Abweichungen wie dargestellt, zu beschließen.**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG**



## Marktgemeinde Weissenbach

Da sich sonst niemand mehr zu Wort meldet, schließt der Bürgermeister den öffentlichen Teil der 18. Gemeinderatssitzung um 19:46 Uhr.

Der Schriftführer:

Ing. Otto Hruza

Der Bürgermeister

Johann Miedl

Für die SPÖ-Fraktion:

Petra Holl

Für die FPÖ:

Für die ÖVP-Fraktion:

Robert Podunz

Für das ÜBF: